

Tanztheatercamp Bittere Süßigkeit

Deine Sommerferien mit Tanztheater und den Rechten der Erde!

21. Juli – 2. August 2025

für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren

mit Augusto Jaramillo Pineda (Tanztheater), Sita Kotteck (Urban Dance, HopHop) und Lisa Lunte Schur (Tanz, Maskentheater)

Bewegst du dich gerne? Und willst du etwas bewegen? Dann ist dieses Feriencamp genau das Richtige für dich!

Neben der Freude an Tanz und Bewegung geht es im diesjährigen zweiwöchigen Tanztheatercamp um unsere liebste Süßigkeit: Schokolade. Wir erforschen die geheimnisvolle Welt des Kakaos und begeben uns kreativ-forschend auf Spurensuche: Hast du dich schon mal gefragt, woher deine Lieblingschokolade kommt? Was braucht eine Kakaopflanze zum Wachsen? Wie viele Vorgänge und Handgriffe stecken in einer Tafel Schokolade?

Entdecke mit uns, warum die Rechte der Mutter Erde und deine Kinderrechte zusammengehören – ohne gesunde Erde gibt es keine glücklichen Kinder!

Begleitet von einem Bühnenkünstlerischen und pädagogischen Team bieten wir euch neben spannenden und wichtigen Fragen, jede Menge Spaß, kreative Abenteuer und individuelle Erfahrungen. Tanzt mit den Profis verschiedene Tanzstile und drückt mit eurem Körper aus, wie Schokolade schmeckt. Wir freuen uns auf dich!

21. Juli - 2. August 2025 / jeweils 10:00-16:30 Uhr (inkl. gemeinsame Mittagspause)

Projektpräsentation: 2. August 2025, 15 Uhr

Ort: Schwankhalle Bremen, Buntentorsteinweg 112/116, 28201 Bremen
und Ausflüge in die Natur

Anmeldung: young-artists@steptext.de, die Teilnahme ist kostenfrei. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Die Projekte der young artists, dem Kinder- und Jugendlabel von steptext dance project, verbinden die Kreativität der Tanzes mit Fragen nach den Rechten der Kinder und der Natur. Der Ferienworkshop wird gefördert von ChanceTanz, einem Projekt von „Aktion Tanz - Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e. V.“ im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des BMBF. Veranstaltet von steptext dance project in Kooperation mit Quartier e.V. und dem SOS-Kinderdorf Bremen.